

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachdem nun klar ist, dass Umlagen und Netzentgelte im Januar 2017 auf breiter Front steigen werden, ist damit zu rechnen, dass viele Versorger ihre Preise anpassen müssen.

Um Kundenverluste bei Preiserhöhungen zu minimieren, sind Zeitpunkt, Höhe und Begründung der Preisanpassung entscheidend. Diese Aspekte diskutieren wir in unserem ersten Beitrag.

Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit Heizungstechnik-Anbietern wie Buderus und Danfoss, die aktuell im Fernsehen für smarte Heizungssteuerungen werben und dem neuen Wärmestromangebot von Stiebel Eltron als Ergänzung zur Wärmepumpe des Unternehmens.

Die erfolgreiche Integration von Mehrwertdienstleistungen ins Produktportfolio ist ein weiteres Thema der Oktober-Ausgabe des Energy Update.

Gerne stehen wir jederzeit für eine vertiefte Diskussion dieser zukunftsweisenden Themen zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Klaus Kreutzer

Strompreise steigen – wie sag ich's meinem Kunden?

Wegen zum Jahreswechsel steigender Umlagen und vielerorts höherer Netzentgelte stehen bei zahlreichen Versorgern im nächsten Jahr Preisanpassungen an. Das Ausmaß hängt vom regionalen Netzentgeltanstieg und der individuellen Entwicklung der Beschaffungskosten ab. Viele Unternehmen werden aber vermutlich höhere Kosten an ihre Kunden weitergeben müssen.

[Jetzt weiterlesen](#)

Heizungsanbieter adressieren Endkunden mit smarten Lösungen und Stromangeboten

Wer derzeit Fernsehwerbung anschaut, sieht dort neuerdings auch Spots von Heizsystemherstellern, die für smarte Systeme mit der Möglichkeit zur Steuerung per App werben. Buderus bewirbt bspw. im aktuellen TV-Spot unter dem Markenclaim „Heizsysteme mit Zukunft“ eine im Wohnraum dekorativ platzierte, internetfähige Gas-Brennwerttherme und positioniert die eher profane Gasheizung als ansprechendes Lifestyle-Produkt.

Lesen Sie einen Auszug aus unserer Analyse [hier](#).

Mit Mehrwertangeboten zu mehr Kundenbindung

Bei der Entwicklung neuer Tarife oder ganzer Produktlandschaften setzen Versorger derzeit verstärkt auf die Integration neuer Elemente. Aktuelle Beispiele sind Sachprämien anstelle von Neukundenboni, Zuzahlungsangebote für Smartphones oder aber auch Mehrwertangebote wie Haushaltsschutzbriefe und ähnliche Zusatzleistungen.

Lesen Sie den vollständigen Beitrag [hier](#).

Einladung zum Tag der Energiewirtschaft

Am 11.11.2016 veranstaltet der Customer Relations-Spezialist ec4u den "Tag der Energiewirtschaft 2016" im BMW Event Forum München, zu der wir Sie herzlich einladen. Die Veranstaltung steht unter dem Motto "Perspektiven, Handlungsfelder und Trends im Kontext der Digitalisierung" und geht auf aktuelle Entwicklungen im Energiemarkt ein. KREUTZER Consulting wird einen Vortrag zum Themenkomplex „Trends im Energievertrieb - Aktuelle Entwicklung von Wettbewerb, Vertriebskanälen und Kundenverhalten“ halten. Darüber hinaus gibt es spannende Vorträge zum Thema „Digitalisierung“ von ec4u und „Innovative Technologien für Energieversorger“ von Anyline. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir Sie um frühzeitige und verbindliche Anmeldung auf der [Webseite von ec4u](#). Dort stehen auch [weitere Informationen](#) zur Verfügung.

Interesse am Anbieterwechsel im Oktober 2016

Das Interesse am Strom- und Gasanbieterwechsel ist zuletzt etwas angestiegen, liegt aber im Vergleich mit dem Vorjahresmonat sehr niedrig – das belegen zumindest die Google-Suchanfragen. Diese Entwicklung erstaunt ein wenig, schließlich wurde erst kürzlich die Erhöhung der EEG-Umlage auf 6,88 Cent/kWh angekündigt. Zudem werden die vier Übertragungsnetzbetreiber die Netzentgelte für das kommende Jahr zwischen fünf und 80 Prozent anheben. Hinzu kommt, dass traditionell viele Verträge am Ende des Jahres auslaufen, sodass die Google-Suchanfragen sowie das Wechselaufkommen im November sehr steil ansteigen dürften.

Suchanfragen im Strommarkt

Wie die Landkarte zeigt, beschäftigen sich derzeit vor allem die Verbraucher in den ostdeutschen Bundesländern mit einem Wechsel ihres Stromanbieters. Besonderes Interesse an dem Thema besteht demnach in Mecklenburg-Vorpommern, Brandenburg und Sachsen-Anhalt. Im Westen stechen das Saarland sowie Rheinland-Pfalz hervor, aber auch die Hamburger zeigen großes Interesse.

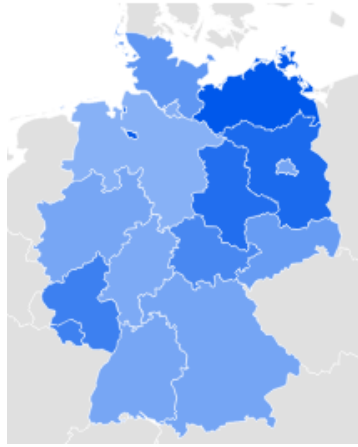
Suchanfragen im Gasmarkt

Ein ähnliches Bild wie im Strom- zeigt sich auch im Gasmarkt. So besteht das größte Interesse am Versorgerwechsel in den ostdeutschen Bundesländern Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, und Sachsen-Anhalt. Im Westen sticht einmal mehr das Saarland hervor.

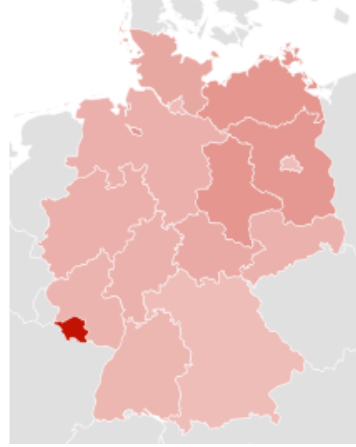
Suchanfragen bei Google, letzte zwölf Monate
Index, KW47 2015 = 100



Suchanfragen Strom



Suchanfragen Gas



KREUTZER Consulting GmbH | Am Kloostergarten 1 | 81241 München
Telefon: +49 (0)89 1890 464-0 | Telefax: +49 (0)89 1890 464-10
E-Mail: info@kreutzer-consulting.com
Internet: www.kreutzer-consulting.com
Das vollständige Impressum finden Sie [hier](#).
Melden Sie sich auf unserer [Homepage](#) zum Newsletter an.
Zur Abbestellung des Newsletters, klicken Sie [hier](#).
Diese Ausgabe als [PDF herunterladen](#).
Folgen Sie uns in Social Media:

